

„www.agsb2002.de“

Bericht über die 23. AGSB-Jahrestagung (25.-27. März 2002; Münster)

Vertreterinnen und Vertreter von mehr als 20 Fachbibliotheken aus Sportwissenschaft und Sport trafen sich im März im Franz-Hitze-Haus in Münster zur 23. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Sportwissenschaftlicher Bibliotheken (AGSB), die in der dvs die Funktion der Kommission „Bibliotheksfragen, Dokumentation, Information“ wahrnimmt. Neben den traditionellen Berichten von der Arbeit der AGSB und aus den Mitgliedsbibliotheken standen auf der Tagung, sowohl verschiedene Aspekte der Bibliotheksarbeit als auch Fragen zur Nutzung sportwissenschaftlicher Informationssysteme auf der Tagesordnung.

Den Eröffnungsvortrag hielt Bernd STRAUß (Münster) zur Frage der „Qualitätssicherung bei sportwissenschaftlichen Zeitschriften“. Die lebhafte Diskussion im Anschluss an seine Ausführungen zeigte die durchaus unterschiedlichen Auffassungen zum Umgang mit diesem Thema, machte aber auch das gemeinsame Anliegen einer ständigen Verbesserung der sportwissenschaftlichen Publikationslandschaft deutlich. Dieses wurde auch von Jürgen SCHIFFER (Köln) aufgegriffen, der sich mit Wörterbüchern und Lexika der Sportwissenschaft auseinandersetzte und eindrucksvoll zeigte, welche z.T. erheblichen Mängel bei der Übertragung von Fachtermini aus dem Englischen ins Deutsche bei den untersuchten Werken entstanden sind.

Anschließend berichteten Christoph IGEL und Renate WOBKEN (Saarbrücken) über erste Erfahrungen mit neuen Formen des Publizierens anhand des E-Journals „Motor Control and Learning“. Sie behandelten Fragen der Nachhaltigkeit, Emission und Distribution sowie Untersuchungsmethoden zur Akzeptanz des E-Journals in der Scientific Community.

Bibliothekarische Aspekte – im engeren Sinne – wurden in zwei weiteren Vorträgen behandelt: Über die neuen Möglichkeiten der elektronischen Dokumentbestellung in der Fernleihe berichtete Christiane FORSTMANN (Universitäts- und Landesbibliothek Münster) und Jürgen SCHIFFER ging in seinem zweiten Vortrag auf die Probleme einer Bibliothekssystematik der Sportwissenschaft ein.

Mit neueren Entwicklungen bei der Datenbank SPONET des IAT Leipzig, über die Eva MAINKA informierte, und Überlegungen zur Einrichtung eines „Internetportals Sportwissenschaft“, die Frederik BORKENHAGEN (Hamburg) vorstellte, kamen die Fachinformationssysteme in der Sportwissenschaft in den Fokus der Tagungsteilnehmer/-innen. Die Vernetzung und Erschließung von Informationen sowie die Abstimmung unterschiedlicher Aktivitäten in diesem Bereich sind als wichtige Aufgaben der nächsten Zeit anzusehen, um die immer zahlreicheren Informationsquellen für eine effiziente Nutzung aufzubereiten. Frederik BORKENHAGEN stellte in diesem Kontext die Aktivitäten des BISP sowie eine Initiative der dvs vor, die im Jahr 2003 anlaufen soll.

Abgerundet wurde die Tagung, deren Rahmen Gastgeberin Caroline BRUDER, die Leiterin der Münsteraner Sportbibliothek, mit ihrem Team ausgezeichnet vorbereitet hatte, durch eine Besichtigung der Stadtbibliothek Münster, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in die Arbeit einer großen öffentlichen Bibliothek und die hierauf abgestimmten Lösungen der bau- bzw. Raumgestaltung bekamen.

Als Tagungsort der nächsten AGSB-Jahrestagung wurde Leipzig gewählt, wo die Tagung im Umfeld der Buchmesse im März stattfinden soll. Für 2004 wird eine Anbindung der AGSB-Jahrestagung an das Frühjahrstreffen der IuK-Initiative ins Auge gefasst.

Frederik BORKENHAGEN
dvs Hamburg

aus: dvs-Informationen 17 (2002), 2, 43